

Pressemitteilung

DRK Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg feiert Meilenstein im Bereich Endoprothetik

- **Erfolgreiches Audit für Endoprothetikzentrum des DRK Krankenhauses in Hachenburg**
- **Zertifizierung als Maximalversorger von unabhängiger Zertifizierungsstelle EndoCert**
- **Positive Bewertung für Mitarbeiterengagement und Versorgungsqualität im Audit**



Zertifiziert als Maximalversorger:

Dr. Patrick Löhr, Dr. Balint Szakacs, Christian Tripp, Igor Lij und Gerhard Wall stellvertretend für das Team der Orthopädie

Hachenburg, 28. Februar 2024. Mit Stolz und Freude geben wir bekannt, dass die unabhängige Zertifizierungsstelle EndoCert das Endoprothetikzentrum unseres DRK Krankenhauses in Hachenburg als Maximalversorger zertifiziert hat. Die Zertifizierung folgt der ausdrücklichen Empfehlung des Zertifizierungsinstituts ClarCert nach dem jüngsten sehr positiven Audit-Termin.

Dr. Ottmar Schmidt, Geschäftsführer der DRK Krankenhausgesellschaft Rheinland-Pfalz erklärt: "Dieser Erfolg bezeugt unser Engagement für Exzellenz in der Patientenversorgung in unserem Verbundkrankenhaus Altenkirchen-Hachenburg. Die Zertifizierung markiert einen bedeutenden Meilenstein für die Erreichung unserer Ziele für die zukünftige Patientenversorgung in unserem Haus. Die Zertifizierung der EndoCert ist vor allem jetzt ein wichtiges Signal: Auch im laufenden Verfahren der DRK Krankenhausgesellschaft Rheinland-Pfalz können wir mit Blick auf eine erfolgreiche Zukunft nach der Sanierung optimistisch sein."

Der Kaufmännische Direktor des DRK Krankenhauses Altenkirchen-Hachenburg, Jürgen Ecker, führt aus: "Die Zertifizierung unseres Endoprothetikzentrums zum Maximalversorger markiert einen bedeutenden Meilenstein für unsere Ziele in der künftigen Patientenversorgung in unserem Haus. Das ClarCert hat im Auditbericht ausdrücklich betont, dass der Prozess durch die freundliche und professionelle Atmosphäre in unserem Krankenhaus maßgeblich unterstützt worden ist. Das ist eine Auszeichnung aller Mitarbeitenden, die im Auditprozess mitgewirkt haben und die stolz auf Ihr tägliches Engagement für unsere Patienten sein dürfen."

Die Empfehlung der Hochstufung durch das Institut ClarCert beruht auf einer Auswertung der umfassenden Datenanalyse, der festgestellten personellen Expertise und einer positiven Steigerung der Operationszahlen. Der Auditbericht bescheinigt dem Endoprothetikzentrum objektiv

nachvollziehbar, dass nach dessen Prüfung alle Anforderungen an die Zertifizierung zum Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung erfüllt und nachgewiesen wurden. Dieser Auswertung und Empfehlung ist die unabhängige Zertifizierungsstelle EndoCert entsprechend gefolgt.

Dr. Patrick Löhr, Leitender Chefarzt des Endoprothetikzentrums, sagt hierzu: "Die Zertifizierung ist das Ergebnis harter Arbeit, für die ich meinem Team ausdrücklich danke. Wir freuen uns, dass unser unermüdlicher Einsatz zum Wohl unserer Patienten und unser qualitativer Anspruch dergestalt Früchte tragen. Auf diesem Erfolg wollen und werden wir weiter aufbauen."

Qualitätsmanagement-Beauftragter, Dennis Wesemann ergänzt: „Der Auditbericht würdigt die äußerst positive Entwicklung unseres Endoprothetikzentrums, stellt unserem Krankenhaus aber auch darüber hinaus ein sehr gutes Zeugnis aus: Hervorzuheben ist vor allem das Zutun unserer stationären Pflegekräfte und der Mitarbeitenden im OP und der Anästhesie, die maßgeblich am Behandlungsprozess der Endoprothetik beteiligt sind. Die Abteilungen Radiologie und Physiotherapie erhielten ebenfalls ein ausdrückliches Lob für ihre gut strukturierten Prozesse.“

Die Geschäftsführung und die Krankenhausleitung danken allen Beteiligten, insbesondere dem gesamten Team um Herrn Chefarzt Dr. Löhr, ausdrücklich für ihr nachgewiesenes außerordentliches Engagement und dieses herausragende Ergebnis.

Über die DRK gemeinnützige Krankenhausgesellschaft mbH Rheinland-Pfalz

Die DRK gemeinnützige Krankenhausgesellschaft mbH Rheinland-Pfalz wurde 1989 gegründet und ist eine Tochtergesellschaft der DRK gemeinnützige Trägergesellschaft Süd West mbH. Sie betreibt vier DRK Krankenhäuser an den Standorten Altenkirchen, Alzey, Hachenburg, Kirchen (Sieg) und Neuwied. Zudem betreibt sie über ihre Tochtergesellschaft, DRK gemeinnützige Gesundheitsbetriebsgesellschaft Südwest mbH, MVZ an den Krankenhausstandorten im Westerwald und in Neuwied. Im Mittelpunkt des täglichen Handelns der DRK gemeinnützige Krankenhausgesellschaft mbH Rheinland-Pfalz und aller von ihr geführten DRK Krankenhäuser und MVZ steht der Patient als Mensch. Dieses Selbstverständnis leitet sich aus den Grundsätzen der Internationalen Rotkreuz und Rothalbmondbewegung ab: Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität.

Medienkontakt:

CONSILIUM Rechtskommunikation GmbH

RA Maximilian Schwärecke

schwaerecke@consilium.media

030 - 20912970